

Modernes Haus mit Geschichte

Teil 2

Am 12. November findet in Vorarlberg der Passivhaustag statt. An diesem Tag haben Sie die einmalige Gelegenheit, Passivhaustechnologie „hautnah“ zu erleben.

Acht Gebäude im Ländle gewähren einen exklusiven Einblick. Ob privates Einfamilienhaus oder Wohnanlage – überall sind am Passivhaustag Besucher herzlich willkommen, und das von 10 bis 16 Uhr. Bewohner und Fachleute beantworten all ihre Fragen rund ums Thema Passivhaus und stellen Ihnen ihr energieeffizientes Haus vor. Wo genau Ihnen am Passivhaustag die Tür geöffnet wird, erfahren Sie täglich in den VN. Heute stellen wir Ihnen Objekt Nummer 2 vor:



Klare Linien bestimmen das Haus von Gabi und Gerhard Steurer.

Dass es in seiner Grundsubstanz bereits über 50 Jahre „auf dem Buckel“ hat, sieht man dem Haus von Familie Steurer aus Bezau heute nicht

mehr an. Und doch stand an gleicher Stelle vor knapp zwei Jahren noch ein typisches Einfamilienhaus im Stil der 60er-Jahre. Schon als sie das Haus

erwarben, wussten Gabi und Gerhard Steurer, dass sie das Gebäude sanieren möchten. „Im Vordergrund stand dabei vor allem Nachhaltigkeit – also eine langfristige Kostensparnis und der sparsame Umgang mit Energieressourcen“, so der Bauherr. Immer unter Berücksichtigung von bereits Vorhandenem und einem hohen Maß an architektonischem Mehrwert.

Angenehmes Wohnklima

Diese Vorgaben wurden in der Planung von Architekt Dipl.-Ing. Helmut Pfandl von der ARCHMP Mossbrugger Pfandl ZT GmbH optimal umgesetzt. Als ausführender Holzbaubetrieb war die Kaspar Greber Holz- und Wohnbau GmbH im Einsatz – denn Holz spielt

im gesamten Gebäude eine große Rolle. Die neue Komposition des Baukörpers ist einerseits natürlich durch den Bestand und die Raumanforderungen, andererseits von außen durch die Topographie

und das unmittelbare bauliche Umfeld bestimmt. Als Heiz- und Energiesystem kommt Solartechnik zum Einsatz. Diese ist ausreichend für die Warmwasseraufbereitung für Haus und Pool im gesamten Jahr. Hinzu kommt eine kontrollierte Be- und Entlüftung mit effizienter Wärmerückgewinnung. Geheizt wird noch mit Öl, die Vorbereitung für die mögliche Nutzung von Erdwärme ist aber bereits erfolgt.

Familie Steurer ist nach der Sanierung sowohl architektonisch als auch klimatechnisch vollends zufrieden. Sie möchten einen Blick in das Haus werfen? Dann kommen Sie doch am Passivhaustag vorbei. Infos: www.igpassivhaus.at/vbg ANZEIGE

**Passivhaustag
Sa., 12. Nov.**



IG PASSIVHAUS
VORARLBERG

Mit Unterstützung von



landesprogramm
für energieeffiziente gemeinden



Partnerbetrieb.net
Traumhaus Althaus



Energieinstitut Vorarlberg



erneuerbare
energie
VORARLBERG



ÖKO STROMBÖRSE
VORARLBERG

klima:aktiv



lebensministerium.at



WKO
Raiffeisen
Meine Bank

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER VORARLBERG



energie
zukunft
Vorarlberg



VORARLBERGER
LANDESRAT